

Der neue Captain MICE Future

► Aus dem Startup-Wettbewerb der Vereinigung Deutscher Veranstaltungsorganisatoren ist Norbert Sroke mit „LineUp“ aus Dresden als neuer „Captain MICE Future“ hervorgegangen.

Die „Do-it-Yourself“-Plattform zum Erstellen von Event-Apps erhielt die meisten Stimmen. Mit LineUp erstellte Event-Guides sind das digitale Pendant zu klassischen Programmheften, mit denen man als Veranstalter ein Event vermarkten und Besucher informieren kann. 300 Veranstaltungsplaner aus vier Städten, in denen die Veranstaltung jeweils an einem Abend stattfand, bildeten die Jury. Zehn Gründer präsentierten sich in Hamburg, München, Bad Soden und zum Finale in Berlin. „Noch digitaler als im Vorjahr“ war die zweite Ausgabe von „Captain

MICE Future“ laut Veranstalter, der den Wettbewerb als Plattform für Startups mit Lösungen für die Veranstaltungsbranche versteht. Die Idee für das Format stammt von Bernd Fritzges, dem Vorsitzenden der Vereinigung Deutscher Veranstaltungsorganisatoren. „Die Comicfigur Captain Future war der Held unserer Kindheit“, erinnert sich Fritzges. „Auch wir suchen Helden, die mit ihren Ideen die Zukunft unserer Branche erfolgreich gestalten.“ Alle zehn Konkurrenten stellten ihre Lösungen im Pitch auf der Bühne vor. Beim nachfolgenden Speed-Geeking wechselten die Gründer im Fünf-Minuten-Takt den Tisch mit den teilnehmenden Veranstaltungsplanern, die im persönlichen Gespräch auch Fragen zum Produkt stellen konnten. Gewinner Norbert



Sroke freut sich über ein Marketingpaket im Wert von 15.000 Euro. Darin enthalten sind unter anderem Standplätze für die Messen „Meeting Place“ und „Best of Events“. Den zweiten Platz belegte das Berliner Startup „Holo2buy.com“. www.captainmicefuture.com

Mit „LineUp“ können Veranstalter eigenständig Event-Apps erstellen.